

Information zum Schutz- und Präventionskonzept der Stiftung Gott hilft entlang des Bündner Standard



Wo Menschen miteinander arbeiten und leben, gehören Interaktion, Kontaktaufnahme, angemessene Nähe und respektvolle Distanz zu den zentralen Elementen einer gelingenden Beziehungsgestaltung.

Der Schutz der Würde und Integrität aller Beteiligten ist für uns von zentraler Bedeutung.

Schutz- und Präventionskonzept

Die Stiftung Gott hilft arbeitet in ihren pädagogischen Angeboten mit dem «Bündner Standard» als Instrument zum **Schutz und Prävention** gegen Gewalt und Grenzüberschreitungen.

Ziel dieses Konzept ist es:

- Den **Schutz der Integrität** aller beteiligten Personen über Rollen und Funktionen hinweg sicherzustellen.
- **Grenzüberschreitungen** möglichst zu verhindern und ihre belastenden Folgen zu minimieren.
- Eine **klare und sichere Vorgehensweise** bei Grenzverletzungen zu gewährleisten.
- **Schulungs- und Gesprächsräume** ermöglichen, um über eine Rollengerechte Nähe und Distanz zu reflektieren



Der jeweilige Betrieb der pädagogischen Angebote trägt die Hauptverantwortung für die Umsetzung dieses Konzepts.

Wichtige Haltungen im Schutzkonzept



- **Gleichwürdigkeit:** Wir achten jede Person – unabhängig von Hierarchie und Abhängigkeit – als gleichwürdig. Unsere Leitlinien der pädagogischen Angebote zeigen, wie wir zum gelingenden Leben beitragen.
- **Hilfe statt Schuld:** Eine Grenzverletzung braucht Hilfe und wir ermöglichen dies. Ein strukturierter Ablauf bietet Sicherheit für alle Beteiligten.
- **Prävention durch Wissen:** Wir investieren in die Schulung von Grenzen und fördern die Integritätsentwicklung aller.
- **Kultur der Achtsamkeit:** Wir fördern Besprechbarkeit und Reflexion auf allen Ebenen. Der Verhaltenskodex für Mitarbeitenden bildet den Rahmen.
- **Lernen aus Erfahrungen:** wir erfassen und bearbeiten Grenzverletzungen, und verbessern unser Handeln.
- **Verantwortung übernehmen:** Wir sorgen für eine sorgfältige und tragfähige Nachsorge nach Grenzverletzungen. Und geben Rechenschaft über unser Tun. Die Meldestelle ermöglicht einen Hierarchieunabhängigen Meldeweg.

Präventions- und Meldestelle (PräMel):



 **E-Mail:**
Meldung@praevention-
sgh.ch

Darüber hinaus betreibt die Stiftung Gott hilft eine **Präventions- und Meldestelle (PräMel)**.

Sie ist Anlaufstelle und Hüterin des Themas in der Stiftung Gott hilft.
Schulungen, Weiterentwicklung, Vernetzung und Bearbeitung von Meldungen gehören zum Auftrag.

Weitere Informationen und Kontakt

Mehr Informationen zur Präventions- und Meldestelle, zum Konzept und deren Umsetzung sowie das **Meldeformular** erhalten Sie auf unserer Webseite unter folgendem

 **Link zur Homepage:** Präventions- und Meldestelle (PräMel) | Pädagogische Angebote

Für die Präventions- und Meldestelle der Stiftung Gott hilft